

| BAHNER ■ kanzlei | voßstr. 3 | 69115 heidelberg

## Corona-Impfung für Kinder und Jugendliche

Warnung an alle impfenden Ärztinnen und Ärzte  
Warnung an alle Eltern  
Stand 1. August 2021

beate bahner

fachanwältin für medizinrecht  
mediatorin im gesundheitswesen  
fachbuchautorin im springerverlag

vertretung | beratung | verträge

www.beatebahner.de

# !! Erneute dringende Warnung an Ärzte und Eltern !!

Bereits am 8. Juli 2021 habe ich als Fachanwältin für Medizinrecht und Fachbuchautorin eine dringende Warnung **an alle impfenden Ärzte** ausgesprochen, dass die **Corona-Impfung bei Jugendlichen kontraindiziert** ist. Denn sie hat **keinen Nutzen**, da Kinder und Jugendliche nachweislich nicht schwer an Corona erkranken und erst recht nicht daran versterben.

Beim Paul-Ehrlich-Institut wurden binnen 6 Monaten für die Corona-Impfungen fast 80 x mehr Verdachtsmeldungen auf Nebenwirkungen und 85 x mehr Verdachtstodesfälle gemeldet als für alle Impfungen der vergangenen 20 Jahre!

**Es wurden nach der Corona-Impfung 85 x mehr Todesfälle gemeldet  
als für alle Impfungen der vergangenen 20 Jahre!**

In den letzten 20 Jahren wurden für alle durchgeführten Impfungen insgesamt 54.488 Verdachtsmeldungen an das Paul-Ehrlich-Institut übermittelt, hiervon 456 Todesfälle, vgl. <http://52625146fm.pei.de/fmi/webd/#UAWDB>

54.488 Verdachtsmeldungen in 20 Jahren entspricht 2.724 Meldungen im Jahr und 227 Meldungen im Monat. 456 Todesfallmeldungen in 20 Jahren entspricht 23 Meldungen im Jahr und 2 Meldungen im Monat. **Hochgerechnet für die Corona-Impfungen** ergäbe dies für die ersten 6 Monate das Jahres 2021:

- **1.362 Verdachtsmeldungen** (227 pro Monat x 6 Monate)
- **12 Todesfallmeldungen** (2 pro Monat x 6 Monate).

**Tatsächlich** wurden dem Paul-Ehrlich-Institut innerhalb von 6 Monaten gemäß dem **12. Sicherheitsbericht** vom 15.7.2021 folgende Impfnebenwirkungen zur Corona-Impfung gemeldet:

- **106.835 Verdachtsmeldungen**
- **1.028 Todesfallmeldungen**, vgl.

[https://www.pei.de/SharedDocs/Downloads/DE/newsroom/dossiers/sicherheitsberichte/sicherheitsbericht-27-12-bis-30-06-21.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=3](https://www.pei.de/SharedDocs/Downloads/DE/newsroom/dossiers/sicherheitsberichte/sicherheitsbericht-27-12-bis-30-06-21.pdf?__blob=publicationFile&v=3)

Dies ist ein **Erhöhungsfaktor von 85 für die Todesfallmeldungen** und ein **Erhöhungsfaktor von 78 für die Verdachtsmeldungen** insgesamt. Die Zahlen sind vergleichbar, da für alle Impfungen von einer geringen Meldequote von ca. 5 % auszugehen ist – für die Corona-Impfungen ist die Meldequote vermutlich deutlich geringer, da die Impfungen als „sicher und hochwirksam“ angepriesen werden.

- **Verantwortungsvolle und redliche Ärzte** werden **mindestens fünf Jahre** abwarten, bis aussagekräftige Langzeitstudien vorliegen.
- **Verantwortungsvolle Eltern** werden ihre Kinder niemals einem solchen schweren Gesundheitsrisiko aussetzen.

**Beate Bahner** - Fachanwältin für Medizinrecht - Mitglied der Anwälte für Aufklärung  
**Autorin** des Buches „**Corona-Impfung: Was Ärzte und Patienten unbedingt wissen sollten**“